

**Sonntag, 5. Mai 2024 | 14.00 - 18.00 Uhr**

Kloster Stift zum Heiligengrabe, Stiftsgelände 1  
„Denn bei Dir ist die Quelle des Lebens“ (Psalm  
36, 10). Gottes Schöpfung und unsere Verant-  
wortung.

Leitung: Rabbiner Prof. Andreas Nachama, Pfar-  
lerin Marion Gardei, Antisemitismusbeauftragte  
der EKBO, Stiftsfrau Dr. Irmgard Schwaetzer  
Anmeldung an 033962 8080

**Mittwoch, 8. Mai 2024 | 16.00 Uhr**

Marktplatz in Wittstock

Lesen gegen das Vergessen - Erinnerung an die  
Bücherverbrennung 1933

Veranstaltung des Bündnisses „Wittstock be-  
kennt Farbe“ und der Bibliothek Wittstock.

**Freitag, 10. Mai 2024 | 19.00 Uhr**

Judenhof, Parchimer Straße 6A,  
19348 Perleberg

Bücher aus dem Feuer - Lesung aus Büchern ge-  
ächteter Autoren anlässlich der Bücherverbren-  
nung vor 91 Jahren



# JÜDISCHES LEBEN ERINNERN

Veranstaltungen zum  
jüdischen Leben  
in der Prignitz

---

## Homepage

Weitere Informationen zu den Veranstaltun-  
gen finden Sie unter:  
[www.kirchenkreis-prignitz.de](http://www.kirchenkreis-prignitz.de)

**1. Halbjahr  
2024**

Jüdisches Leben in der Vergangenheit und heute zu erinnern - das wird an vielen Orten und von vielen Initiativen heute verwirklicht. Daraus ist ein Netzwerk entstanden, mit dem in der Region jüdisches Leben stärker ins Bewusstsein gebracht werden soll. Erinnern was war und erinnern was ist – und damit nicht nur Erinnerung wachhalten, sondern genauso hinsehen, was es heute heißt, als Jude zu leben. Mit diesem Flyer laden wir zu den Veranstaltungen im 1. Halbjahr 2024 in der Region ein.

### **22. Januar - 11. Februar 2024**

Gottfried-Arnold-Gymnasium  
Puschkinstraße 13, 19348 Perleberg  
„Lasst mich ich selbst sein“ - Foyer-Ausstellung zu Anne Franks Lebensgeschichte

### **Freitag, 26. Januar 2024 | 18.00 Uhr**

Rathaus der Hansestadt Havelberg  
Veranstaltung anlässlich des Tages des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus  
„Erinnern für Gegenwart und Zukunft – was bedeutet das für uns? Das Kriegsende und die Todesmärsche in der Region und die Verantwortung der Zuschauer\*innen und der Nachgeborenen mit Carmen Lange, Leiterin der Gedenkstätte Todesmarsch im Belower Wald

### **Samstag, 27. Januar 2024 | 10.00 Uhr**

Gottfried-Arnold-Gymnasium  
Puschkinstraße 13, 19348 Perleberg  
Holocaustgedenken - Erinnern, Gedenken, Mahnen

### **Sonntag, 28. Januar 2024 | 14.00 Uhr**

Gedenkstätte Todesmarsch im Belower Wald  
Veranstaltung zum Gedenktag 27. Januar: Wir gedenken der Opfer des Nationalsozialismus. Im Anschluss stellen Lehrer\*innen das von ihnen gestaltete, analoge und digitale Bildungsmaterial zu jüdischem Leben in Mecklenburg-Vorpommern vor: „Die jüdische Straße“.

### **Mittwoch 7. Februar 2024 | 19.00 Uhr**

Judenhof, Parchimer Straße 6A, 19348 Perleberg  
Gleichschaltung. Die nationalsozialistische Revolution 1933 auf dem Land.  
Vortrag und Gespräch mit John Schreve, der als Austauschschüler nach Deutschland kam, sich in Ost-Berlin verliebte und blieb und damit einen besonderen Blick auf deutsche Geschichte hat.

### **Mittwoch, 13. März 2024 | 19.00 Uhr**

Parchimer Straße 6A, 19348 Perleberg  
„Wir verschließen uns dem Judentum“  
Nationalsozialismus und Kirche in der Prignitz nach 1933 - Vortrag und Gespräch mit Peter Radziwill

### **Mittwoch, 27. März 2024 | 18.00 Uhr**

Stadtbibliothek Wittenberge, Bern.-Rémy-Straße 6a, 19322 Wittenberge  
„Jüdisches Leben in Lenzen - eine Spurensuche“  
Buchvorstellung mit dem Autor Ulrich Schiller

### **Freitag, 12. April 2024 | 14.30 Uhr**

Gedenkstätte Todesmarsch im Belower Wald  
79. Jahrestag der Befreiung  
Gedenkfeier mit Angehörigen von KZ-Überlebenden und Todesmarsch-Opfern: u.a. Ansprachen von Politiker\*innen und internationalen Gästen, Kranzniederlegung, Austausch bei Kaffee und Kuchen. Berliner Jugendliche präsentieren eine von ihnen gestaltete Ausstellung und berichten von ihren Projekten im Belower